



Bläser- & Chorleiterschulung

2. bis 5. Januar 2020

im Musikbildungszentrum Südwestfalen,
Bad Fredeburg



Eine Weiterbildung veranstaltet vom
Posaunenverband Siegerland im
CVJM Kreisverband Siegerland



**” Ich glaube;
hilf meinem
Unglauben! “**

Markusevangelium 9,24

Inhalt

Vorwort

Die Schulung

Tagespläne

Haus & Anfahrt

Angebot der Gruppen & Workshops

Angebot der Einzelunterrichte

Instrumentenausstellung

Das Dozententeam

Anmeldung, Kosten & Datenschutz

Kontakt & Impressum




Vorwort

Ihr lieben Bläser, Chorleiter
und Interessierte.

Wir freuen uns, euch heute
den Einladungsflyer der Blä-
ser- & Chorleiterschulung
»Mit neuen Impulsen in 2020
starten« zu übergeben. Wir
wünschen euch viel Spaß und
eine Menge Inspiration beim
Lesen der Einladung. Mal
wieder konnten wir tolle
Dozenten mit super Ideen
und interessanten Konzepten
gewinnen. Es sind einige neue
Gesichter, aber auch alte
Bekannte darunter.





Wir, der Vorbereitungskreis,
freuen uns auf die Begegnungen
mit euch, auf schöne Musik
und viele gute Impulse für
2020.

Euer Vorbereitungskreis

Burkhard, Dominik, Henning,
Lydia, Mathias, Markus, Uli &
Wulf



Die Schulung

Die Schulung beginnt am Donnerstag, 02. Januar 2020 um 9:00 Uhr und endet am Sonntag, 05. Januar 2020 gegen 15.00 Uhr nach dem gemeinsamen Abschlussgottesdienst.

An wen richtet sich diese Schulung?

Eingeladen sind alle interessierten Bläser und Chorleiter im CVJM-Westbund, die zum Jahresbeginn nach neuen Impulsen suchen.

Wozu dient diese Schulung?

Die Posaunenarbeit im CVJM-Kreisverband lebt von der Kreativität seiner ehrenamtlichen Mitarbeiter und vom bläserischen Vermögen vieler interessierter und engagierter Bläser. Dieses Engagement zu fördern und junge Menschen für die Tätigkeit als Chorleiter neu zu begeistern, ist Ziel dieser Schulung.

Was wird angeboten?

- Chorleitungsunterricht für unerfahrene & erfahrene Chorleiter
- Ensemblespiel mit unterschiedlichen Dozenten
- Workshops zu inspirierenden Themen
- Instrumentaleinzelunterricht & Dirigiereinzelunterricht

Was ist in der Anmeldung enthalten?

- drei Übernachtungen (in Einzel-, Doppel- & Mehrbettzimmern)
- Vollpension mit Kaffee und Kuchen
- sämtliche Schulungsangebote und alle Schulungsmaterialien

Donnerstag, 2. Januar 2020

	bis 9:00	Anreise
von 9:30	bis 10:00	Begrüßung & Einteilung der Gruppen
von 10:00	bis 12:00	Angebot 1
von 12:15	bis 14:00	Mittagessen & Pause
von 14:00	bis 16:00	Angebot 1 (Fortsetzung)
von 16:00	bis 16:30	Pause mit Kaffee & Kuchen
von 16:30	bis 18:30	Angebot 1 (Fortsetzung)
von 18:30	bis 20:00	Abendessen & Pause
von 20:00	bis 22:00	Gemeinsames Musizieren & anschl. Andacht

Freitag, 3. Januar 2020

von 8:15	bis 8:30	Morgenandacht
von 8:30	bis 9:30	Frühstück
von 9:30	bis 10:15	Rhythmustraining
von 10:30	bis 12:00	Angebot 1 (Fortsetzung)
von 12:15	bis 14:00	Mittagessen & Pause
von 14:00	bis 16:00	Angebot 2
von 16:00	bis 16:30	Pause mit Kaffee & Kuchen
von 16:30	bis 18:30	Angebot 3 – Workshops
von 18:30	bis 20:00	Abendessen & Pause
von 20:00	bis 22:00	Gemeinsames Musizieren & anschl. Andacht

Tagespläne

Samstag, 4. Januar 2020

von 8:15	bis 8:30	Morgenandacht
----------	----------	---------------

von 8:30	bis 9:30	Frühstück
----------	----------	-----------

von 9:30	bis 10:15	Rhythustraining
----------	-----------	-----------------

von 10:30	bis 12:00	Angebot 2 (Fortsetzung)
-----------	-----------	-------------------------

von 12:15	bis 14:00	Mittagessen & Pause
-----------	-----------	---------------------

von 14:00	bis 16:00	Angebot 2 (Fortsetzung)
-----------	-----------	-------------------------

von 16:00	bis 16:30	Pause mit Kaffee & Kuchen
-----------	-----------	---------------------------

von 16:30	bis 18:30	Angebot 4 – Workshops
-----------	-----------	-----------------------

von 18:30	bis 20:00	Abendessen & Pause
-----------	-----------	--------------------

von 20:00	bis 22:00	Gemeinsames Musizieren & anschl. Andacht
-----------	-----------	--

Sonntag, 5. Januar 2020

von 8:15	bis 8:30	Morgenandacht
----------	----------	---------------

von 8:30	bis 9:30	Frühstück
----------	----------	-----------

von 9:30	bis 10:00	Warm-Up in den Gruppen
----------	-----------	------------------------

von 10:00	bis 12:00	Angebot 2 (Fortsetzung)
-----------	-----------	-------------------------

von 12:15	bis 13:30	Mittagessen & Pause
-----------	-----------	---------------------

von 13:30	bis 14:30	Abschlussgottesdienst
-----------	-----------	-----------------------

ab 14:30		Gemeinsames Abbauen & Abreise
----------	--	-------------------------------

Haus & Anfahrt

Das Musikbildungszentrum Südwestfalen ist eine moderne und anerkannte Bildungsstätte für Musik. Mit einem großen Orchester-, Kammermusik-, und Chorsaal, deren akustisches und technisches Konzept sich auf dem aktuellsten Stand befinden, ist die »Akademie Bad Fredeburg« idealer Ort für Proben, Workshops und andere musikalische Fortbildungen. Hinzu kommen zahlreiche Probe- und Seminarräume sowie ein breit gefächertes Instrumentensortiment, welches eine Vielzahl an Tasten- und Perkussionsinstrumenten, einschließlich volles Orchester- und Bandinstrumentarium, umfasst.

Das Haus verfügt über 130 Betten, verteilt auf Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmer in zwei verschiedenen Zimmerkategorien. Sowohl der Jugendgäste- als auch der Hotelbereich entsprechen dem aktuellen und funktionalen Standard. Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad und sind mit Bettwäsche ausgestattet. Darüber hinaus bietet das Musikbildungszentrum großzügige Verpflegungs- und Aufenthaltsbereiche, in denen sich die Gäste nach intensiven Proben entspannen können. Zu den drei Hauptmahlzeiten und zum Kaffeetrinken werden leckere Köstlichkeiten am Buffet angeboten.

Seit nunmehr 17 Jahren ist die Bläser- & Chorleiterschulung des CVJM-Posaunenverbandes Siegerland im Musikbildungszentrum Südwestfalen mit vielen guten Erfahrungen zu Hause.



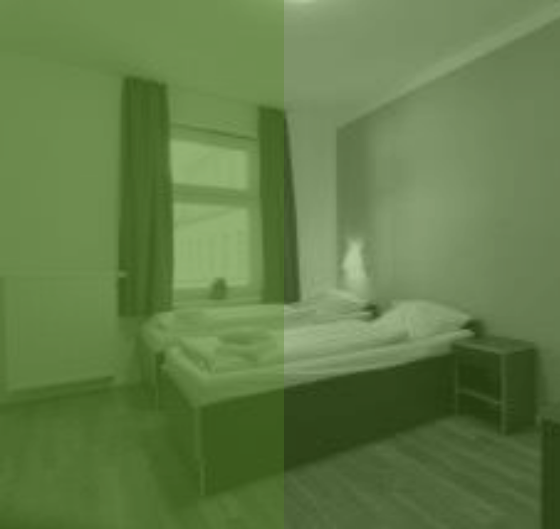
Musikbildungszentrum Südwestfalen

Zentrum für Kultur, Bildung & Tourismus
Johannes-Hummel-Weg 1
57392 Schmallenberg – Bad Fredeburg

☎ 02974 / 9110

✉ info@mbz-suedwestfalen.de

🌐 <https://mbz-suedwestfalen.de>



Das Angebot

Angebot 1.1

Grundkurs
Chorleitung
für Chorleitungs-
einsteiger

Dominik Göbel

Angebot 1.2

Reflektierte
Probenarbeit
(Schwerpunkt
Chorleitung)

David Preil

Angebot 1.3

Reflektierte
Probenarbeit
(Schwerpunkt
Musizieren)

Eckhard Schneider

Angebot 2.1

Chorleitungs-
impulse für
Chorleitungs-
einsteiger

Markus Gräf &
Ulrich Stücher

Angebot 2.2

Chorleitungs-
impulse für das
Mittelfeld

Dominik Göbel

Angebot 2.3

Chorleitungs-
impulse für
fortgeschrittene
Chorleiter

David Preil

Angebot 2.4

Neue Impulse
zum Musizieren
im Ensemble

Eckhard Schneider

Angebot 3.1

Gemeinde-
singleitung

Ute Debus

Angebot 3.2

Brass-Pops

Martin Reuthner

Angebot 3.3

«Haltung
bewahren?» –
Physiotherapie
für Musiker

Sarah Hermann

Angebot 3.4

Einspielen –
Lust oder Last?

Felix Gräf

Angebot 4.1

»Vom Klecks
zum Klang« –
Musikalische
Vorstellung

Simon Wildraut

Angebot 4.2

Öffentlichkeits-
arbeit im
Posaunenchor

Eckhard Schneider

Angebot 4.3

»Das Lied
und ich« –
Liedtextanalyse

Friedemann
Schmidt-Eggert

Angebot 4.4

»Dengeln mit
Onno« –
Instrumentenbau
und -pflege

Onno Sparenborg

Angebot 1

Dieses Angebot findet am Donnerstag, 02. Januar, und am Vormittag des Freitags, 03. Januar, statt. Es umfasst insgesamt vier Einheiten à 120 Minuten.

1.1 Grundkurs Chorleitung

Dozent: Dominik Göbel

Dieses Angebot richtet sich an alle Teilnehmer, die auf dem Gebiet »Chorleitung« ihre ersten Schritte gehen wollen. Alles dreht sich um elementare Schlagtechnik und die Grundlagen, um eine Bläsergruppe anleiten zu können. Auch Jungbläserausbilder, die noch über wenig Chorleitungserfahrung verfügen, sind hier gut aufgehoben.

1.2 Reflektierte Probenarbeit (Schwerpunkt Chorleitung)

Dozent: David Preil

In dieser Ensemblegruppe werden die Teilnehmer anhand ausgewählter Stücke ihr Musizieren verbessern und es wird erläutert, wo man den Hebel ansetzen muss, damit sich Rhythmus, Intonation und Klang verbessern.

Diese Gruppe richtet sich in erster Linie an Chorleiter mit mehr Erfahrung und reflektiert die Probenarbeit aus der Sicht eines Chorleiters: der Fokus der Arbeitsphasen dieser Gruppe richtet sich neben musikalischen und blastech-nischen Aspekten auch auf die Konzeption und Durchführung einer Probe sowie methodische Einstudiermöglichkeiten. Aktives Mitmachen bei exemplarischen Übungen ist ausdrücklich erwünscht.

1.3 Reflektierte Probenarbeit (Schwerpunkt Musizieren)

Dozent: Eckhard Schneider

In dieser Ensemblegruppe werden die Teilnehmer anhand ausgewählter Stücke ihr Musizieren verbessern und es wird erläutert, wo man den Hebel ansetzen muss, damit sich Rhythmus, Intonation und Klang verbessern.

Diese Gruppe richtet sich in erster Linie an Bläser mit mehr Erfahrung und reflektiert die Probenarbeit aus der Sicht eines Bläasers: der Fokus der Arbeitsphasen dieser Gruppe richtet sich auf musikalische und blastechische Aspekte, bespricht Themen wie das Zusammenspiel in der Gruppe und die Homogenität im Klang und gibt Einblicke in den Aufbau der gespielten Musikstücke.

Angebot 2

Das Angebot 2 ist auf drei Tage verteilt und findet sowohl am frühen Freitagnachmittag, als auch in den ersten Einheiten am Samstag und Sonntag statt. Ebenso wie das Angebot 1 umfasst Angebot 2 vier Einheiten à 120 Minuten.

2.1 Chorleitungsimpulse für Chorleitungseinsteiger und (noch) unerfahrene Chorleiter

Dozenten: Markus Gräf & Ulrich Stücher

Dieses Angebot richtet sich an (noch) unerfahrene Chorleiter, die nach der Möglichkeit suchen, eigene Erfahrung als Chorleiter zu sammeln und mit guten Blechbläsern gemeinsam Musik zu machen und zu gestalten. In dieser Gruppe steht das »Ausprobieren« im Vordergrund, egal wie viel Erfahrung man schon hat. Besonders Einsteiger sind hier gut aufgehoben. Die Teilnehmer werden gebeten, nach Möglichkeit ein oder mehrere vorbereitete Musikstücke inkl. Kopien entsprechend der Gruppenstärke mitzubringen.

Markus Gräf und Ulrich Stücher sind seit vielen Jahren Leiter von Posaunenchorren in unserem Kreisverband, leiten Bezirks- & Kreischorpopben und engagieren sich auch bei den Jungbläaserschulungen in Wilgersdorf. Sie werden euch durch ihre freundlich motivierende Art gute Impulse geben, damit sich jeder von seinem Standpunkt aus weiterentwickeln kann.

2.2 Chorleitungsimpulse für das Mittelfeld

Dozent: Dominik Göbel

Dieses Angebot richtet sich an Chorleiter, die bereits Lehrgangserfahrung haben und an Dirigenten, die nicht die Möglichkeit, haben jede Woche vor einem Chor zu stehen.

Ziel dieser Gruppe wird es sein, bereits vorhandene schlagtechnische und probenmethodische Grundlagen aufzufrischen und darauf aufzubauen. Anhand von Übungen und ausgewählten Musikstücken werden weiterführende dirigistische Probleme systematisch erarbeitet, über Chorklang gesprochen und neue Wege der Einstudierung ausprobiert.

Alle Teilnehmer haben darüber hinaus die Möglichkeit, selbstgewählte Musikstücken mitzubringen und an den Problemen und Fragen zu arbeiten, die für sie selbst gerade aktuell und wichtig sind.

Dominik Göbel freut sich darauf, die Kursteilnehmer in ihren Fähigkeiten und ihrer Rolle als Dirigenten und (bleibende) Chorleiter zu bestärken und fördern.

2.3 Chorleitungsimpulse für fortgeschrittene Chorleiter

Dozent: David Preil

Das Angebot richtet sich an Chorleiter, die langjährige Lehrgangserfahrung haben, einen Chor leiten und auf den Gebieten Schlag-technik und Probenmethodik fortgeschritten sind.

Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit, anhand von selbstgewählten Musikstücken individuelle Impulse für ihr Dirigat, Körpersprache und das Arbeiten mit einem Chor zu erhalten.

Unter der fachkundigen Leitung von David Preil werden dirigistische und schlagtechnische Grundlagen aufgefrischt und jeder Teilnehmer kann an den Dingen arbeiten, die für ihn wichtig sind.

2.4 Neue Impulse zum Musizieren im Ensemble

Dozent: Eckhard Schneider

Jede Musik hat ihren eigenen Charakter, jede Zeit hat ihren Stil und jeder Komponist seinen spezifischen Klang.

Anhand ausgewählter Literatur möchte Eckhard Schneider einen Einblick geben zu unterschiedlichen Spielweisen und Interpretationen mit Klangexperimenten, musikalischen Bildern und Phrasierungstechniken.

Angebot 3

Das Angebot 3 findet am späten Freitagnachmittag, 04. Januar, statt. Mit einer Länge von 120 Minuten erhält dieses Angebot den Charakter eines Workshops.

3.1 Gemeindegängeleitung

Dozentin: Ute Debus

Einen Chor zu dirigieren ist eine Aufgabe, eine ganze Gemeinde zum Singen anzuleiten stellt Chorleiter wiederum vor ganz andere Herausforderungen. In diesem Workshop geht es darum, Wege zu finden, den Gemeindegang nochmals ganz neu zu entdecken

Unter der fachkundigen Leitung von KMD Ute Debus werden die Teilnehmer Kanons einstudieren, Taizé-Lieder und Loop-Songs singen und Choralimprovisationen anleiten. Mit ihrer langjährigen Erfahrung von Sing-Along Konzerten und Offenem Singen gibt Ute Debus den Teilnehmern neue musikalische Ideen und methodische Einstudierungsmöglichkeiten für den praktischen Gottesdienstgebrauch mit auf den Weg.

3.2 Brass-Pops

Dozent: Martin Reuthner

Swing, Latin, Rock, Pop... ist doch alles irgendwie bekannt und wird oft gehört und auch gerne gespielt... aber wie geht das eigentlich mit der Artikulation, der Phrasierung und diesem »Timing« so richtig?

Martin Reuthner wird den Teilnehmern Techniken, Tipps und Tricks vermitteln, Populärmusikwerke im Blechbläserbereich authentisch zu interpretieren und so die Spielmöglichkeiten und das Klangprofil der Bläser und ihrer Ensembles zu erweitern und zu vertiefen.

»Wir beschäftigen uns mit Swing, Latin, Funk und Pop Stücken und bringen diese auch ohne Rhythmusgruppe zum Klingen und zum Grooven!« Dabei sind auch einige Arrangements aus Martin Reuthners Feder, die von den Teilnehmern behalten werden dürfen.

3.3 »Haltung bewahren?« – Physiotherapie für Musiker

Dozentin: Sarah Hermann

Eine falsche Körperhaltung in Alltag und Beruf bzw. das mangelnde Bewusstsein hierfür und damit einhergehende Rückenbeschwerden und Verspannungen sind ein immer wiederkehrendes Problem unserer Gesellschaft. Auch wir Blechbläser sind davon betroffen und wissen oft gar nicht, wie wir uns beim Blechblasen »verhalten«. Auch hier fehlt uns das Bewusstsein dafür, woran es liegen könnte, wenn Probleme mit beispielsweise Muskelverspannungen, Atmung oder schlichtweg der Ausdauer auftreten und wie wir damit umgehen können.

Der Workshop möchte einen kleinen Einblick und Hilfestellung bieten, den eigenen Körper (Muskulatur, Atmung, psychologische Aspekte) und die eigene Haltung zu betrachten, besser wahrzunehmen und auftretende Probleme im besten Fall eigenständig zu lösen. Denn, nur wer ein Gefühl für sich selbst entwickelt, kann sich selbst helfen.

3.4 Einspielen – Lust oder Last?

Dozent: Felix Gräf

Was bringt mir regelmäßiges Einspielen? Welche Übungen helfen mir weiter und warum? Wir beschäftigen uns mit Fragen rund um das Einspielen, schauen uns an, was große Instrumentalpädagogen zu diesem Thema sagen und was wir davon auf das eigene Üben und in der Arbeit mit einem Posaunenchor anwenden können.

Angebot 4

Das Angebot 4 findet am späten Samstagnachmittag, 05. Januar, statt. Mit einer Länge von 120 Minuten erhält dieses Angebot den Charakter eines Workshops.

4.1 »Vom Klecks zum Klang« – Musikalische Vorstellung

Dozent: Simon Wildraut

Bei der Vorbereitung einer Chorstunde – sei es die Stückauswahl oder auch das Einrichten einer Dirigierpartitur – stehen Chorleiter immer wieder vor derselben Fragestellung: »Wie hört sich dieses Stück eigentlich an?«

Ziel dieses Workshops ist es, verschiedene Wege kennenzulernen und auszuprobieren, die von einer Partitur zu einer möglichst genauen Klangvorstellung führen. Das Angebot richtet sich im Besonderen an Chorleitungseinsteiger und interessierte Instrumentalisten. Grundkenntnisse bezüglich Musiktheorie und Gehörbildung sind nicht notwendig.

4.2 Öffentlichkeitsarbeit im Posaunenchor

Dozent: Eckhard Schneider

Wie verfasst man einen Presstext, den andere gerne lesen? Wie bekommt man die Chor- und Vereinsarbeit in die Öffentlichkeit. Was sind Anlässe für eine Veröffentlichung? Diesen Fragen geht der Workshop nach.

4.3 »Das Lied und ich« – Liedtextanalyse

Dozent: Friedemann Schmidt-Eggert

Lieder sprechen zu uns, fallen uns manchmal ins Wort, ermahnen, verbessern uns und trösten und ermutigen uns. Manches wird uns zum Ohrwurm, wir reiben uns daran oder lehnen uns mit einem Lied auf den Lippen zurück, kommen an.

In diesem Workshop werden wir uns mit der Wirkung des Liedes auf uns, auf unser Singen und unser Spielen auseinandersetzen. Anhand einiger Beispiele werden wir erforschen, wie wir als Musiker Lieder bewusst einsetzen können und zu uns und anderen sprechen lassen.

4.4 »Dengeln mit Onno« – Instrumentenbau und -pflege

Dozent: Onno Sparenborg

Wie entstehen hochwertige Blechblasinstrumente und wie pflegt man sie richtig? Diese Fragen beantwortet Onno Sparenborg in diesem Workshop. Er selbst ist Blechblasinstrumentenbaumeister und stellt hochwertige Blechblasinstrumente her. Onno wird zeigen, wie solche Meisterinstrumente entstehen. Außerdem wird bei diesem Workshop die fachgerechte Pflege und Instandhaltung von Blechblasinstrumenten etwas genauer beleuchtet. Die Teilnehmer bekommen konkrete Tipps und Tricks, wie sie ihre Instrumente im alltäglichen Gebrauch fit halten können. Denn: Pflege und Instandhaltung fängt im Kopf an und hört bei der Umsetzung auf.

Instrumentaleinzelunterricht

Dozenten für Trompete: Martin Reuthner & Susanne Knoop

Dozenten für Posaune: Felix Gräf & Moritz Löffler

Wir bieten euch Bläsern professionellen Einzelunterricht für hohe und tiefe Instrumente an. Bei professionell ausgebildeten Musikern unserer Region bekommt ihr die Möglichkeit in 40-minütigen Einheiten individuell zu arbeiten, Fragen zu stellen und persönliche Tipps zur Verbesserung der eigenen Blastechnik zu bekommen. Nutzt gerne die Möglichkeit, euch im Anmeldeformular Einzelunterricht zu reservieren. Erfahrungsgemäß ist der Ansturm groß!

Ensemblecoaching

Mit dem Coaching für kleinere Ensembles bieten wir euch eine weitere Form des Instrumentalunterrichts an. Dieses Angebot richtet sich an alle Teilnehmer, die Lust haben, mit einem zweiten oder mehreren Teilnehmern zusammen angeleitet zu musizieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob ihr einfach zu zweit einen Bach-Choral spielen wollt und euch dazu Tipps und Verbesserungsvorschläge holt, oder ob ihr als Quartett (oder kleines Ensemble) den letzten Schliff für ein aufführungsreifes Stück sucht. Durch die reiche Ensemblespiel- und Unterrichtserfahrungen unserer Einzelunterrichtsdozenten stehen euch genau die richtigen Spezialisten für diese Dinge zur Verfügung.

Dirigiereinzelunterricht

Dozentin: KMD Ute Debus

Auch auf der chorleiterischen Ebene bieten wir Einzelunterricht zum Thema Dirigieren an. Dieses Angebot richtet sich an Chorleiter aller Erfahrungsgrade: sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene können hier Impulse zur Verbesserung der persönlichen Schlagtechnik bekommen, frisch Gelerntes vertiefen und/oder altes Wissen neu auffrischen. In 40-minütigen Einheiten können hier individuelle Fragen gestellt werden und all das angesprochen werden, wozu in den Chorleitungsgruppen die Zeit fehlt. Nutzt auch hier gerne die Möglichkeit, euch im Anmeldeformular Einzelunterricht zu reservieren. Erfahrungsgemäß ist der Ansturm groß!

Große Instrumentenausstellung von



In Zusammenarbeit mit dem Instrumentenbauer Armin Leyener (Professional Brass), Netphen-Nenkersdorf, unterstützt die Firma YAMAHA unsere diesjährige Schulung.

Bei individuellen Fragen zu Schülerinstrumenten oder der Vorstellung neuer Baureihen aller Register wird uns **Gottfried Meyer** als kompetenter Berater zur Verfügung stehen. Darüber hinaus stehen für die Dauer der Schulung Leihinstrumente aller Register zur Verfügung.





Das Dozententeam

David Preil | Reflektierte Probenarbeit (Chorleitung) & Chorleitungsimpulse für fortgeschrittene Chorleiter

David Preil hat im Fach Orchesterdirigieren bei Prof. Nicolas Pasquet an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar studiert. Im Rahmen dessen arbeitete er bereits mit nationalen und internationalen Orchestern, wie z.B. der Staatskapelle Weimar, der Jenaer Philharmonie und dem Kurorchester in Karlovy Vary in Tschechien. Im Rahmen eines Auslandsaufenthalts in Mailand hatte er außerdem die Möglichkeit, mit dem »Orchestra Giuseppe Verdi« zu arbeiten. Zuletzt etablierte sich David Preil als ständiger Gastdirigent des Polizei-Musikcorps Thüringen und arbeitete als musikalischer Assistent bei dem Festival „Oper im Steinbruch“ in St. Margarethen, Österreich.



Eckhard Schneider | Reflektierte Probenarbeit (Ensemble) & Neue Impulse zum Musizieren im Ensemble

Eckhard Schneider ist C-Kirchenmusiker und im Hauptberuf Kommunikationsdesigner. Tätig als Leiter von Posaunenchor, Blechbläserensembles und Blasorchestern. In seiner Agentur für Gestaltung und Kommuniaktion betreut er viele kirchliche und kulturell tätige Kunden.



Dominik Göbel | Grundkurs Chorleitung & Chorleitungsimpulse für das Mittelfeld

Dominik Göbel hat Kirchenmusik B an der Musikhochschule Lübeck studiert. Zur Zeit absolviert er einen Masterstudiengang an der Hochschule für Theater und Musik in Göteborg, Schweden, und arbeitet als Kirchenmusiker im Dompastorat Göteborg. Dominik hat seine musikalischen Wurzeln in der »Siegerländer Bläserie«, war aktiver Bläser und Chorleiter im Kreisposaunenverband und fährt nun bereits seit einigen Jahren als Dozent und Leitungsteammitglied bei der Chorleiter- & Bläuserschulung mit.



KMD Ute Debus | Dirigiereinzelunterricht & Gemeindesingleitung

Ute Debus studierte Kirchenmusik an den Hochschulen für Musik in Herford und Hannover sowie Chorleitung an der Hans-Eisler Musikhochschule in Berlin. Sie ist Kirchenmusikdirektorin an der Nikolaikirche in Siegen, Leiterin der Kantorei Siegen sowie des Vokalensembles »Capella cantabilis«. Ute Debus leitet als Universitätsmusikdirektorin Chor und Orchester der Universität Siegen und hat dort einen Lehrauftrag für Chor- und Orchesterleitung inne. Darüber hinaus konzertiert sie als Organistin und ist als Dozentin für Orgel, Tonsatz und Gehörbildung tätig.

Martin Reuthner | Einzelunterricht Trompete & »Brass Pops«

Seine ersten musikalischen Schritte ging Martin Reuthner in der Blasmusik: als Flügelhornist, Trompeter und später dann auch als Dirigent. Er hat sein Trompetenstudium an der Musikhochschule Köln absolviert, ist Diplom-Jazzpädagoge und leitet Hochschulbigbands in Siegen und Düsseldorf. Als Trompeter arbeitet Martin für die WDR Big Band, ist und war zu Gast bei verschiedenen Musicals (u.a. Starlight Express, West Side Story) und auch die klassischen Orchester des Kölner Senders nehmen regelmäßig seine Expertise im Jazz- und Populärbereich in Anspruch. Tourneen mit Udo Jürgens und dem Orchester Pepe Lienhard, die Heavytones, Eurovision Song Contest Anke Late Night kompletieren sein breites musikalisches Repertoire.



Susanne Knoop | Einzelunterricht Trompete

Susanne Knoop absolvierte ein Studium der Instrumentalpädagogik, eine künstlerische Instrumentalbildung sowie ein Kammermusik-Aufbaustudium. Außerdem ist sie ausgebildete Atempädagogin. Als Trompeterin konzertiert sie mit verschiedenen deutschen Kammer- und Sinfonieorchestern und hat Engagements bei verschiedenen deutschen Theaterhäusern. Darüber hinaus betreibt sie eigene kammermusikalische Projekte. Seit Mai 2010 hat sie einen Lehrauftrag für Fachdidaktik Trompete an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf.



Felix Gräf | Einzelunterricht Posaune

Felix Gräf, geboren 1996, begann im Alter von 10 Jahren im Posaunenchor Burbach Posaune zu spielen. Fünf Jahre später erhielt er Unterricht bei Prof. Christian Sprenger, bei dem er seit 2014 an der Hochschule für Musik »Franz Liszt« Bassposaune studiert. Neben aushilfsmäßigen Engagements, z.B. bei der Jungen Deutschen Philharmonie, war er Substitut der Jenaer Philharmonie. Zurzeit studiert er als Austauschstudent am Conservatorium van Amsterdam bei Prof. Ben van Dijk.



Moritz Löffler | Einzelunterricht Posaune

Moritz Löffler, geboren in Potsdam, studiert Hauptfach Posaune an der Musikhochschule Lübeck bei Prof. Michael Ranzenberger. Seine ersten musikalischen Erfahrungen machte er schon sehr früh mit dem Cello, bevor er mit 16 Jahren auf die Posaune wechselte. 2018-2019 war Stipendiat der Possehlstiftung und spielte mit verschiedenen Orchestern als Solist. Zur Zeit ist er Akademist im Orchester der Lübecker Philharmoniker und unterrichtet Privatschüler.





Markus Gräf | Impulse für Chorleitungseinsteiger und Chorleiter mit wenig Erfahrung

Markus Gräf, 50 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier erwachsener Kinder, ist gerne mit der Tuba unterwegs und seit vielen Jahren im Bereich der Bläserausbildung im Kreisverband tätig. Seit zwei Jahren ist er Vorsitzender unseres Posaunenverbandes. »Musik macht immer etwas mit den Menschen, daher bin ich immer froh, wenn Musik gemacht wird und ich vielleicht sogar mitspielen darf.«



Ulrich Stücher | Impulse für Chorleitungseinsteiger und Chorleiter mit wenig Erfahrung

Ulrich Stücher, geboren 1966, ist verheiratet mit Petra und hat zwei erwachsene Söhne und drei wundervolle Enkel. Seine musikalischen Wege führten vom Jungbläserausbilder über Chorleiter im örtlichen CVJM-Posaunenchor, Ausbildung zum C-Musiker, Mitarbeiter in der Posaunenverbands-Jungbläserausbildung bis hin zum Kreischorleiter im CVJM Posaunenverband Siegerland. Beide Aufgaben nimmt er auch heute noch wahr. »Musik mit Menschen (vor allem Bläsermusik!) ist immer wieder eine wunderbare Herausforderung und erzeugt Glücksgefühle. Ich mag Begegnungen mit Menschen. Musik gibt viel und man empfängt viel.«



Sarah Hermann | Musik und Physiotherapie

Sarah Hermann ist Sporttherapeutin und hat an der Deutschen Sporthochschule Köln studiert. Sie hat einen B.A. in Sport, Gesundheit und Prävention und einen M.A. in Rehabilitation und Gesundheitsmanagement. Seit 2017 ist sie tätig in der Physiotherapiepraxis Marxmeier in Neunkirchen (Rehabilitationssport und medizinisches Gerätetraining). In ihrer Freizeit spielt sie im CVJM-Posaunenchor in Eiserfeld und ist jahrelange Mitarbeiterin bei Jungbläterschulungen.



Simon Wildraut | »Vom Klecks zum Klang«

Simon Wildraut, Baujahr 1988, ist C-Musiker und studierte Musik und Deutsch für Gymnasium an der Universität Siegen. Er sammelte seine ersten Erfahrungen mit der Posaune im Posaunenchor Salchendorf und leitet diesen seit 2010. Neben der aktiven Teilnahme und Leitung mehrerer Ensembles mit unterschiedlicher Besetzung ist er seit vielen Jahren Mitarbeiter in der Jungbläserausbildung des CVJM Siegerland. Darüber hinaus leitet er die Bläserklasse, den Bläserkreis und die Schulband des Fürst-Johann-Moritz Gymnasiums in Siegen.

Friedemann Schmidt-Eggert | «Das Lied und ich» – Liedtextanalyse

Friedemann Schmidt-Eggert ist Pfarrer in Bonn. Zuvor war er als Militärpfarrer und Militärdekan in der Bundeswehr tätig. Er spielt seit langen Jahren im Posaunenchor und hat diese Leidenschaft eingesetzt, indem er als Leitender Obmann dem Dachverband der deutschen Posaunenchorre (EPID) vorstand. Darüber hinaus war er bis voriges Jahr Landesobmann des Posaunenwerks im Rheinland. In seiner Tätigkeit im ständigen Ausschuss Kirchenmusik des Deutschen Evangelischen Kirchentages setzt er seine Leidenschaft für den Choral und das Kirchenlied immer wieder in kreative Konzepte um.

Onno Sparenborg | »Dengeln mit Onno« – Instrumentenkunde

Onno Sparenborg aus Norden spielte seit seinem achtem Lebensjahr im Posaunenchor und machte sein Hobby auch zum Beruf. 2015 absolvierte er mit nur 21 Jahren als jüngster Meister im Blechblasinstrumentenbau-Handwerk Deutschland die Meisterprüfung. Heute arbeitet er bei Professional Brass Armin Leyener in Netphen-Nenkersdorf.

Florian Schnurr | Rhythmustraining

Florian Schnurr spielt bereits seit seinem zehnten Lebensjahr Schlagzeug. Dem Unterricht bei Martin Braun, Martin Stoeck und Daniel Jakobi folgte schließlich ein Lehramtsstudium für Musik mit dem Hauptfach Jazz-Drums bei Berthold Möller. Als Drummer ist er regelmäßig in verschiedenen Formationen vom Jazz-Trio bis zur Singer-Songwriter-Band zu erleben. Beruflich wird sein musikalisches Schaffen durch die Leitung eines Gospelchores, die Tätigkeit als Fachleiter für Musik in der Lehrerausbildung sowie einem Lehrauftrag in Musikpädagogik an der Universität Siegen abgerundet.



Anmeldung & Kosten

Die Kosten je Teilnehmer betragen **280€ (Schüler, Studierende, Azubis unter 25 Jahren 240€)**. Darin sind drei Übernachtungen (überwiegend in Doppel- und Mehrbettzimmern), Vollpension, professioneller Einzelunterricht und alle Schulungsunterlagen enthalten. **Der Teilnehmerbetrag ist bis spätestens 07.12.2019 auf das unten angegebene Konto zu überweisen. Die Anmeldung wird erst mit dem Zahlungseingang des Teilnehmerbetrags rechtswirksam.**

Für Teilnehmer aus dem Posaunenverband im CVJM-Kreisverband Siegerland e.V. beträgt der Teilnehmerbeitrag **260€ (Schüler, Studierende, Azubis unter 25 Jahren 220€)** und es gilt die bisherige Regelung der Chorbezuschung. Der vereinbarte **Chorzuschuss pro Teilnehmer beträgt mindestens 125€ bzw. 105€**. Die Abrechnung wird über die Chöre abgewickelt. Die Beteiligung der Chöre an den Kosten der Schulung entspricht der Vereinbarung, die bei der Delegiertenversammlung im Februar 2005 getroffen wurde.


Einzelzimmer sind nur begrenzt verfügbar und werden zusätzlich mit 48€ berechnet! Schickt eure Anmeldungen (Papier, unterschriebener Scan oder Foto) bitte bis spätestens 07.12.2019 an die unten angegebene Adresse.

Eine spätere Abmeldung ist bis zum 07.12.2019 kostenfrei. Danach behält sich der Veranstalter vor, eine Stornogebühr in Höhe von 90 € zu erheben.


Informationen zum Datenschutz

Die Anmelde Daten werden durch den Posaunenverband im CVJM-Kreisverband Siegerland e.V. (Verantwortlicher) bzw. seine Mitarbeiter gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, f DSGVO zur Organisation, Koordination der Schulung und zur Rechnungsabwicklung genutzt, nicht an Dritte weitergegeben und nach erfolgter Abrechnung gelöscht, sofern der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Betroffene haben gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit sowie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Ohne die Angabe der im Anmeldebogen abgefragten Daten ist die Teilnahme an der Schulung nicht möglich. Im Rahmen der Schulung werden Fotos und Videos angefertigt, die im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht werden können. Es werden nur sorgfältig und gewissenhaft ausgewählte Fotos und Videos verwendet, die die schutzwürdigen Interessen und die Würde der abgebildeten Personen achten. Sollte jemand mit der Verwendung von Fotos nicht einverstanden sein, möge er sich vertrauensvoll an uns wenden. Wir werden einen solchen Wunsch respektieren und ihm nachkommen. Für weitere Fragen und Informationen steht das Leitungsteam bereitwillig zur Verfügung.


Ulrich Stücher

 Horbachstr. 28, 57223 Kreuztal

 02732 / 57249

 ulrich.stuecher@posaunenverband-siegerland.de

Posaunenverband Siegerland

 Sparkasse Siegen

Betreff: Bad Fredeburg 2020 + Name

IBAN: DE33 4605 0001 0058 5701 44

BIC: WELADED1SIE

Anmeldeformular

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon, Mobil _____

E-Mail _____

Chor _____

Instrument, Stimme _____

Ich bin...

- Chorleitungseinsteiger
- amtierender Chorleiter

- Jungbläserausbilder
- Bläser

Ich möchte an folgendem Angebot teilnehmen...

1. _____ 2. _____ 3. _____ 4. _____

- Instrumentaleinzelunterricht
- Dirigiereinzelunterricht

Folgendes ist bei meiner Ernährung zu beachten:

Ich habe folgenden Zimmerwunsch:

Ort, Datum

Unterschrift bzw. Unterschrift der Erziehungsberechtigten bei Teilnehmern/innen unter 18 Jahren



Kontakt

Ulrich Stücher

📍 Horbachstr. 28, 57223 Kreuztal

☎ 02732 / 57249

✉ ulrich.stuecher@posaunenverband-siegerland.de

Fotos

Seite 1-20 © Thomas Rosental, die anderen Rechte liegen bei den Künstlern

Impressum

Dominik Göbel

☎ +49 (0) 1515 1818 538

✉ dominik-goebel@gmx.de

Änderungen im Programm sind dem Veranstalter vorbehalten